jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1987/6/16 85/07/0311

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.06.1987

**Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein
23/04 Exekutionsordnung
40/01 Verwaltungsverfahren
81/01 Wasserrechtsgesetz

**Norm**

AVG §56;
EO §35 Abs2;
EO §7 Abs4;
VVG §3 Abs2;
VwRallg;
WRG 1959 §84;
WRG 1959 §85 Abs1;

**Rechtssatz**

Da Wassergenossenschaften Behördenqualität nicht zusteht und diese sohin auch nicht zur Erlassung von Bescheiden befugt sind, hat über Einwendungen gegen Rückstandsausweise, die von einer Wassergenossenschaft ausgegangen sind und somit zufolge der Regelung des § 7 Abs 4 EO auch über Einwendungen gegen die Vollstreckbarkeitsbestätigung - weil darüber in Bescheidform abzusprechen ist - die Wasserrechtsbehörde, der die Aufsicht über die Wassergenossenschaft obliegt (hier: Landeshauptmann von Salzburg) zu entscheiden (Hinweis E 2.3.1982, 81/07/0179).

**Schlagworte**

Organisationsrecht Körperschaften des öffentlichen Rechtes Selbstverwaltung VwRallg5/2Bescheidbegriff Bescheidcharakter Diverses

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1987:1985070311.X05

**Im RIS seit**

11.07.2001

**Zuletzt aktualisiert am**

20.11.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at